

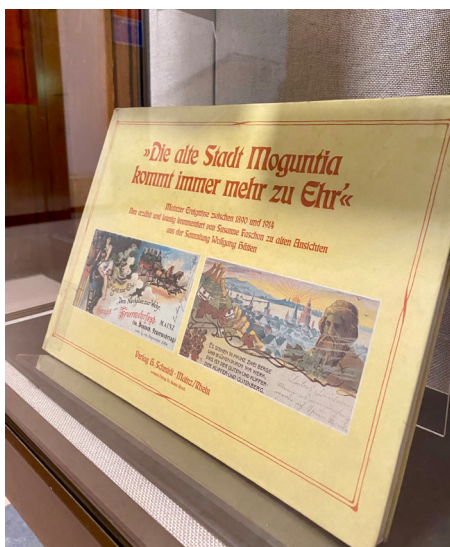
Newsletter November 2025 der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek

Kabinettausstellung



„schreiben so wichtig wie leben“ – Susanne Faschon zum 100. Geburtstag und 30. Todestag

bis 19. Dezember 2025 – im 1. OG



Anlässlich des 100. Geburtstags und 30. Todestages von Susanne Faschon zeigt die Stadtbibliothek Mainz eine Kabinettausstellung. Bis zum 19. Dezember 2025 sind ausgewählte Objekte aus dem Nachlass der Schriftstellerin zu sehen, der in der Stadtbibliothek bewahrt wird.

Susanne Margarete Faschon, geboren am 3. Mai 1925 in Kaiserslautern, prägte mit ihrer Lyrik, ihren Erzählungen und Hörspielen die Literaturlandschaft der Pfalz und weit darüber hinaus. Die Schriftstellerin, die in Hochdeutsch sowie in pfälzischer Mundart schrieb, war zudem eine engagierte Förderin des literarischen Nachwuchses und eine wichtige Instanz im Literaturgeschehen ihrer Zeit. Ihr Werk umfasst zahlreiche Veröffentlichungen in Anthologien, Zeitsungen und Fachzeitschriften.

Die Ausstellung in der Stadtbibliothek Mainz ist eine besondere Gelegenheit, in das Leben und Werk von Susanne Faschon einzutauchen. Sie zeigt Manuskripte, Notizbücher und Briefe der Schriftstellerin.



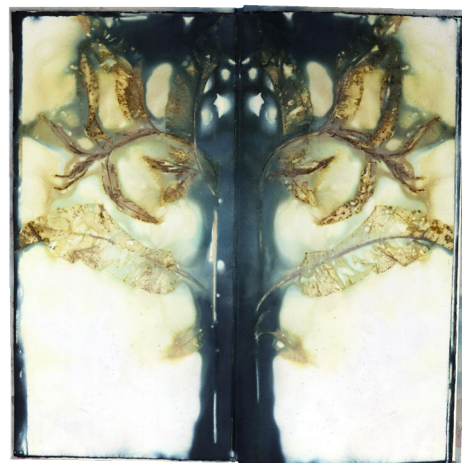


Ausstellung

Immer wieder zurück zum Buch *Künstlerbücher von Tanja Leonhardt*

12. November 2025 bis 13. März 2026

Tanja Leonhardt, 1966 geboren, studierte in Mainz Germanistik und Freie Bildende Kunst und schloss als Meisterschülerin in der Schriftklasse von Prof. Alban Grimm/Pamela Stokes mit dem Schwerpunkt Schriftkunst ab. Danach gründete sie im Rhein- Main-Gebiet ihr Atelier Leonhardt, heute wohnt sie im Vogelsberg/Hessen. Neben Auftragsarbeiten und Lehrtätigkeiten (u. a. am Mainzer Institut für Buchwissenschaft) entsteht seit dem Studium auch ein umfangreiches freies Werk, in dem Sprache und ihre Erscheinungsformen eine Rolle spielen. Immer schon begleitet das Künstlerbuch die unterschiedlichen Schaffensphasen.

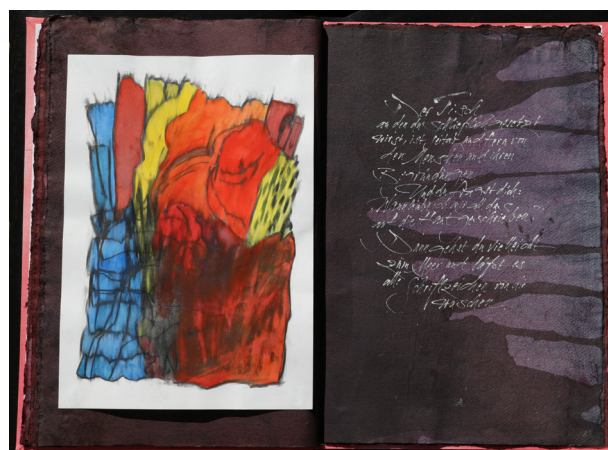


Seit mehr als zehn Jahren verfolgt die Künstlerin ein Landart-Projekt, die „Seidensprachen in der Natur“, für das sie nordeuropäische Länder bereist. In verborgener Natur installiert sie große Seidentücher, mit Schrift und Bildmotiven versehen. Zu diesem Projekt entstehen zahlreiche großformatige Bücher auf grobem Büttenpapier. Der Landart und Rauminstallation ist sie bis heute in sich stets wandelndem Ausdruck treu geblieben. Während der Corona-Lockdowns begann sie mit der Technik des Pflanzendrucks (Eco-dyeing), die in ihrem Atelier konsequent als eine Technik der Buchgestaltung eingesetzt wird. Dabei werden die

Papiere und das Bezugsmaterial, ja sogar der Heftfaden und das Kapitalbändchen, gänzlich dem Zusammenspiel von mehrstündigem Kochen und färbenden Pflanzen überantwortet. Diese Technik erfordert viel Geduld und Experimentierlust, jedoch belohnt sie mit einzigartigen, märchenhaften visuellen Erzählungen.

Aus einer langen Freundschaft erwachsen ganz besondere Unikatbücher: Farbgewaltige Originale des Malers und Zeichners Martin Dürk werden durch die Kombination mit handschriftlichen Texten der Lyrik Tanja Leonhardts zu neuen, dichten Erzählungen, die sich dem Medium Buch anvertrauen. Gemeinsam mit dem Künstlerkollegen Stephan Flommersfeld entstehen zahlreiche auditive Arbeiten, Lyrikvertonungen und Hörspiele. Ein buchgestalterisches Highlight ihrer Zusammenarbeit ist das Scherenschnittbuch „Josef“.

Bücher aller Schaffensperioden sind in Museen und Sammlungen vertreten.



Künstlerinnengespräch

Mittwoch, 25. Februar 2026, 16.30 Uhr
Anmeldungen: stb.direktion@stadt.mainz.de

Mainzer Bibliotheksgesellschaft: Neuer Vorstand

Generationenwechsel bei unserem Förderverein: Bei der Mitgliederversammlung der Mainzer Bibliotheksgesellschaft e. V. (MBG) im September wurde ein neuer Vorstand gewählt. Thomas Busch, der sich 25 Jahre lang als Vorsitzender mit großem Einsatz für die Bibliotheken der Stadt Mainz eingesetzt hat, bleibt weiterhin dem Beirat der MBG erhalten. Ebenso wechseln die beiden langjährigen und engagierten Mitglieder Dr. Thomas Kohl und Ingrid Holzer in den Beirat.



Die neue 1. Vorsitzende ist Dr. Janin Aadam, 2. Vorsitzende ist Denise Cordes, und als neue Beisitzerin ist Andrea Eisel dabei.

Wir sind dankbar für die wichtige Unterstützung durch die Mainzer Bibliotheksgesellschaft und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand.

Weitere Informationen zu den Aufgaben und Aktivitäten des Fördervereins finden Sie auf der [Homepage der Mainzer Bibliotheksgesellschaft](#).

Impressum

Folgen Sie uns auch bei [Facebook](#) und [Instagram](#)!

Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz
 Öffentlichkeitsarbeit
 Rheinallee 3 B
 55116 Mainz
 06131 12-2691
www.bibliothek.mainz.de

Bildnachweis:
 Seite 1: © Stadtbibliothek Mainz, Berninger-Rentz
 Seite 2: © Tanja Leonhardt
 Seite 3: © Stadtbibliothek Mainz, Berninger-Rentz



Landeshauptstadt
Mainz